

## Alexander Radwan, MdB



## Radwans Notizen



### Deutsche Außen- und Sicherheitspolitik im Lichte der Bedrohung durch die IS-Terrormiliz

Die CSU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag hat in dieser Woche in einem Fachgespräch über die Herausforderungen an die deutsche Außen- und Sicherheitspolitik bei der Bekämpfung der Terrorgruppe „Islamischer Staat“ diskutiert. Ich durfte die Podiumsdiskussion der Veranstaltung moderieren und freue mich, dass sie bei den über 200 Besuchern und im Internet auf reges Interesse gestoßen ist. Deutlich wurde, dass eine langfristige Strategie zur Überwindung des Terrors und zur Ausgestaltung einer friedlichen Zukunft zwingend erforderlich und nur gemeinsam mit den Regionalmächten erreichbar ist.

### Nationale Umsetzung der europäischen Bankenabwicklung im Plenum beschlossen

Am Donnerstag hat der Deutsche Bundestag die nationale Umsetzung der zweiten Säule der Bankenunion, die die europäische Abwicklung von notleidenden Banken regelt, beschlossen. Als Berichterstatter für die Unionsfraktion habe ich mich vor allem für die Sparkassen und Genossenschaftsbanken eingesetzt - insbesondere bei der Höhe der zu entrichtenden Bankenabgabe für den Notfallfonds, in den alle Banken im Euroraum einzahlen müssen. Meine Rede im Plenum finden Sie [hier](#).

### Schwarz-grün: Ressentiments abbauen, das Gespräch suchen

In den letzten Tagen wurde viel über die schwarz-grüne Gesprächsinitiative im Landkreis Miesbach berichtet. Diese dient einem persönlichen Kennenlernen von der Kommunalpolitik bis zur Bundespolitik. Vor dem Hintergrund der Entwicklung der FDP oder den rot-rot-grünen Koalitionsverhandlungen in Thüringen müssen wir uns fragen, wie potentielle Konstellationen in einer sich verändernden Parteienlandschaft aussehen können. Durch die begonnenen Gespräche haben wir unter anderem die Möglichkeit, bestehende Ressentiments abzubauen.

### 25 Jahre Mauerfall

Am kommenden Sonntag (09.11.) feiern wir das 25-jährige Jubiläum des Mauerfalls. Ein wichtiger Tag in der bundesdeutschen Geschichte, der uns verdeutlicht, was der friedliche Protest von Menschen, die sich für mehr Freiheit und Demokratie einsetzen, bewegen kann. Heute, in Zeiten der Deutschen Einheit, sollten wir uns ein Beispiel am politischen Engagement der Freiheitskämpfer nehmen. Jeder Bürger trägt Verantwortung dafür, dass die Grundrechte unserer demokratischen Ordnung gewahrt werden. Wir erleben täglich, wie Menschen in anderen Regionen der Welt für diese Rechte kämpfen und ihr Leben riskieren.

Ihr

Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Telefon: 030 227 71963  
Fax: 030 227 76963  
Email: alexander.radwan@bundestag.de

Wahlkreisbüro  
Valepper Str. 28  
83700 Rottach-Egern

Telefon: 08022 670446  
Fax: 08022 670727  
Email: alexander.radwan.wk@bundestag.de

### Angemerkt:

Der Bairische Dialekt gehört zu den bedrohten Sprachen und ist seit 2009 als UNESCO-Kulturgut eingestuft. 1998 sprachen lediglich eineinhalb Prozent der Kinder im Raum München Bairisch. Eine Sprache gilt bereits als bedroht, wenn weniger als 30 Prozent der Kinder sie sprechen. Populär ist der süddeutsche Dialekt aber weiterhin: Laut einer Studie des Deutschen Instituts für Sprache ist das Bairische nach dem Norddeutschen die beliebteste Sprachfärbung in Deutschland.